

I. Anmeldung

TOP:

z.A. SVR Wiesentalstraße

Verkehrsausschuss
Sitzungsdatum 22.10.2015
öffentlich

Betreff:

Verkehrssicherheit vor dem Seniorenwohnheim der Arbeiterwohlfahrt (Käthe-Reichert-Heim) in der Helenenstraße/ Wiesentalstraße

hier: Antrag der SPD-Stadtratsfraktion 05.11.2013

Anlagen:

- Antrag der SPD-Stadtratsfraktion 05.11.2013
- Bericht
- Lichtbildtafel

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Die SPD-Stadtratsfraktion beantragt einen Bericht zur Verkehrssituation vor dem Seniorenwohnheim der Arbeiterwohlfahrt in der Helenenstraße/ Wiesentalstraße

Sie trägt vor, dass die Anwohner der Helenenstraße sowie die Betreiber des dortigen Seniorenwohnheims berichtet hätten, dass der Verkehr in der Wiesentalstraße und in der Helenenstraße zugenommen habe und die Übersichtlichkeit der Straßen durch parkende Autos gerade in den Sommermonaten wegen des gegenüberliegenden Westbades mangelhaft sei. Aus diesem Umstand würden gerade für ältere Menschen und Kinder viele gefährliche Situationen resultieren. Sie verweist auf einen Unfall im Frühjahr 2013, bei der eine im Rollstuhl sitzende Seniorin durch ein einparkendes Fahrzeug angefahren wurde und in Folge der erlittenen Verletzungen verstarb.

Die Verkehrssituation in der Wiesentalstraße wurde daraufhin an Tagen mit hohem Besucheraufkommen im Westbad in der Saison 2014 und 2015 mehrfach beobachtet, um Hinweise auf mögliche Verbesserungsmaßnahmen zu gewinnen.

Um verbotswidriges Verhalten zu erschweren, wird die Stadt Nürnberg die Gehwegflächen in den Einmündungsbereichen durch Sperrmaßnahmen (Pfosten) sichern.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

entfällt, da Bericht

1a. Finanzielle Auswirkungen:

Nein

Ja

Noch offen, weil

Kosten:

noch nicht bezifferbar

Gesamtkosten	€	Folgekosten pro Jahr	davon pro Jahr	
davon investiv	€	<input type="checkbox"/> begrenzter Zeitraum	Sachkosten	€
davon konsumtiv	€	<input type="checkbox"/> dauerhaft	Personalkosten	€

1b. Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen sind bereitgestellt:

Nein Abstimmung mit Stk (siehe Punkt 4) erforderlich

Ja Betrag: € Profitcenter / Investitionsauftrag:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

Nein

Ja im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)

2b. Deckung vorhanden:

Nein Abstimmung mit OrgA (siehe Punkt 4) erforderlich

Ja Stellen-Nr.

3a. Prüfung der Genderrelevanz durchgeführt:

Nein

Ja

3b. Geschlechterrelevante Auswirkungen:

Nein

Ja:

4. Abstimmung ist erfolgt mit:

Ref. I / OrgA

Deckungsvorschlag akzeptiert

keine Stellendeckung vorhanden

Einbringung in das Stellenschaffungsverfahren

Ref. II / Stk

Deckungsvorschlag akzeptiert

keine Haushaltsmittel vorhanden

Ein Finanzierungsvorschlag ist noch zu erarbeiten

RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

II. **Herrn OBM**

III. **Ref.VI/Vpl**

Nürnberg,
Referat VI

(4027)